

 **EG - Sicherheitsdatenblatt****1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

DD medical PMMA:

- DD Bio Splint P (klar/transparent)

- DD tempMED (gefärbt)

1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

DD tempMED sind vorgefärbte dentale Fräsrohlinge aus PMMA für die Herstellung von provisorischen Kronen und Brücken für den langfristigen Einsatz in der Mundhöhle von bis zu 12 Monaten.

DD Bio Splint P sind transparente dentale Fräsrohlinge aus PMMA für die Herstellung von Aufbisschienen, therapeutischen Schienen, Bissregulatoren und Bohrschablonen für den langfristigen Einsatz in der Mundhöhle von bis zu 12 Monaten.

1.3 Firmenbezeichnung

Dental Direkt GmbH

Industriezentrum 106-108

32139 Spenge

Deutschland

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Polymethylmethacrylat (PMMA) : 100 Gew.%

Farbpigmente (nur DD tempMED) : ≤ 0,2 Gew.%

3. Mögliche Gefahren

Keine Einstufung

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Ursache**

Einatmen

Hautkontakt

Augenkontakt

Verschlucken

Behebung

An die frische Luft bringen und viel Wasser trinken. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Mit kaltem Wasser und Seife gut waschen. Bei Auftreten von Hautreizungen, ärztlichen Rat aufsuchen.

Sofortiges Auswaschen mit viel sauberem, kühlem Wasser. Bei Andauern der Reizung Arzt hinzuziehen.

Bei allergischen, anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Hinweis**

Geeignete Löschmittel

Ungeeignete Löschmittel

Besondere Gefahren

Besondere Schutzausrüstung

für die Brandbekämpfung

Zusätzliche Hinweise

BemerkungKohlendioxid (CO₂), Löschpulver, Schaum, Wasser

Nicht bekannt

Im Brandfall entstehen reizende Dämpfe vorwiegend aus Methylacrylat und Methylmethacrylat. Brand- und Explosionsgase nicht einatmen.

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen

6.3 Reinigungsverfahren

Mechanisch aufnehmen, Staubbildung vermeiden, in gekennzeichnete, verschließbare Behälter füllen

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Die Handhabung dieses Produktes muss ausschließlich durch geschultes Personal vorgenommen werden.
Es ist darauf zu achten, dass

- eine ausreichende Belüftung und geeignete Absaugung vorhanden ist
- auf die Einhaltung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) und/ oder sonstige Grenzwerte achten

7.2 Lagerung

Es ist darauf zu achten, dass die Rohlinge:

- in der Originalverpackung, trocken und lichtgeschützt gelagert werden
- keinen Schlägen oder starken Erschütterungen ausgesetzt werden
- nicht verschmutzt werden
- zwischen 5°C und 50°C gelagert werden.

Zusammenlagerungshinweise:

Regeln des VCI- Zusammenlagerungskonzeptes einhalten
11, brennbare Feststoffe

Lagerklasse gemäß VCI:

7.3 Bestimmte Verwendung(en)

Gebrauchsanweisung beachten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionswerte

Allgemeiner Staubgrenzwert

TRGS 900

Allgemeiner Staubgrenzwert
Alveolärgängige Fraktion
Wert 3 mg/m³
Spitzenbegrenzung 2 (II)

TRGS 900

Allgemeiner Staubgrenzwert
Einatembare Fraktion
Wert 10 mg/m³
Spitzenbegrenzung 2 (II)

Methylmethacrylat

CAS-Nr. 80-62-6
EG-Nr. 201-297-1

TRGS 900

Wert 210 mg/m³ 50 ml/m³
Spitzenbegrenzung 2 (I)

Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Arbeitsplatz-Richtgrenzwert 2009/161/EG 2009 50 ppm

Arbeitsplatz-Richtgrenzwert 2009/161/EG (15 Minuten) 2009 100 ppm

8.2. Persönliche Schutzausrüstung

Schutz

Beschreibung

Atemschutz	Atemschutz mit Partikelfilter nach EN 143
Handschutz	Handschuhmaterialien nach EN 374-3. Polyvinylchlorid (PVC): Dicke ≥ 0,5 mm
Augenschutz	Schutzbrille bei Schleifarbeiten tragen.
Körperschutz	Schutzkleidung
Allg. Schutzmaßnahmen	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Phys. Eigenschaften	Wert	Norm
Biegefestigkeit	≥ 75 MPa	EN ISO 20795
Biegemodul	2800 ± 0,2	EN ISO 20795
Wasseraufnahme	≤ 23 µg/mm ³	EN ISO 20795
Löslichkeit	0,2 µg/mm ³	EN ISO 20795
Restmonomergehalt	0,42 %	EN ISO 20795

9.1 Allgemeine Angaben

Beschreibung

Aussehen industriell hergestellter Festkörper
Farbe glasklar (transparent) / gefärbt
Geruch geruchlos

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Beschreibung

pH Wert keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit keine Daten verfügbar
Löslichkeit wasserunlöslich

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.2 Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei unvollständiger Verbrennung bzw. Verschwelung entwickeln sich toxische Gasgemische, die vorwiegend CO und CO₂ enthalten.

10.4 Thermische Zersetzung

Es können sich im Brandfall oder durch Überhitzung bei z.B. unsachgemäßer Verarbeitung gesundheitsschädliche Gase und Dämpfe bilden.

11. Angaben zur Toxikologie

Angaben zur Toxikologie liegen nicht vor.

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Ökotoxizität

Das Produkt ist wasserunlöslich.
Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

12.2 Mobilität

Nicht anwendbar.

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch nicht leicht abbaubar.

12.4 Bioakkumulationspotenzial

Nicht bekannt.

12.5 Andere schädliche Wirkungen

Nicht bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Produkt

Produkt: - Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit Bundes- und Landesvorschriften sowie lokalen Vorschriften erfolgen

Verpackung: - nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden

14. Angaben zum Transport

Angaben

Landtransport ADR/RID
Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR
Seeschifftransport

Beschreibung

kein Gefahrgut
kein Gefahrgut
kein Gefahrgut

